Medieninformation
Nr. 318

Ihr/-e Ansprechpartner/-in
Jana Ulbricht

Durchwahl
Telefon +49 371 387-2020
Telefax +49 371 387-2044

medien.pd-c@
polizei.sachsen.de

Chemnitz, 22. Juli 2022

Direktionsbereich

Erneut Betrüger mit unterschiedlichen Maschen erfolgreich unterwegs

Zeit: 20.07.2022 bis 22.07.2022
Ort: Stadtgebiet Chemnitz, Freiberg, Döbeln, Gornau

(2393) Der Polizei wurden gestern erneut mehrere Betrugsversuche bekannt. In einzelnen Fällen waren die Täter erfolgreich. Auch heute gab es bereits vereinzelte Anrufe.

Wiederholt gaben sich die Betrüger als vermeintliche Polizeibeamte aus und befragten die Angerufenen teilweise nach Gewohnheiten oder Ersparnissen. Hintergrund wären Einbrüche in der Umgebung, wobei die Angerufenen angeblich potenzielle Opfer waren. Die Betrugsversuche wurden jedoch zumeist erkannt und die Telefonate beendet.

Am Mittwoch wurde eine 25-Jährige aus Freiberg von einer angeblichen Beamtin von Europol kontaktiert. Nachdem man ihr suggeriert hatte, sie würde Probleme haben und man wolle ihr helfen und somit ihr Vertrauen gewonnen hatte, installierte die Geschädigte auf Weisung eine App auf ihrem Handy. Zudem gab sie ihre Kontodaten an die vermeintlichen Polizisten weiter. Letztlich buchten die Täter rund 2.000 Euro von dem Konto der 25-Jährigen ab.

Eine 69-Jährige aus Döbeln und 67-jähriger Chemnitzer tätigten am Mittwoch zudem Zahlungen für ihre vermeintlichen Kinder. Sie wurden vorher per WhatsApp kontaktiert, wobei die Täter ihnen vortäuschten, die Tochter bzw. der Sohn zu sein und eine neue Telefonnummer zu haben. Folglich baten sie dann die Geschädigten, Überweisungen zu tätigen, da sie dies selbst aktuell nicht könnten. Es entstand dabei ein Vermögensschaden von insgesamt 6.500 Euro. Erst später, nachdem die eigentlichen Kinder über alte Telefonnummern erreicht wurden, fiel der Betrug auf. In Gornau wurden ebenfalls zwei Personen kontaktiert, welche die Betrugsmasche jedoch sofort erkannten.

Die Polizei warnt indes nochmals vor solchen Betrugsmaschen und rät:
- Hinterfragen Sie stets kritisch das Geschilderte!
- Polizisten würden Sie nie am Telefon über Ersparnisse oder ähnliches befragen. Geben Sie solche Auskünfte nicht am Telefon preis, auch nicht zu Bankverbindungen oder ähnlichem!
- Beenden Sie im Zweifelsfall das Telefonat!
- Sprechen Sie über solche Anrufe mit Familie und Freunden, um auch diese für derartige Betrugsmaschen zu sensibilisieren! (Js)

Polizeidirektion Chemnitz
Hartmannstraße 24
09113 Chemnitz

www.polizei.sachsen.de

Verkehrsanbindung:
Zu erreichen mit den Buslinien
21,32 H: Richard-Hartmann-Platz

Behindertenparkplätze:
Promenadenstraße

Chemnitz

Kleinwagen gestohlen

Zeit: 21.07.2022, 20:00 Uhr bis 22.07.2022, 08:00 Uhr
Ort: OT Altchemnitz

(2394) Unbekannte haben im Zeitraum von gestern Abend bis heute Morgen einen roten Pkw Chevrolet Matiz von der Krenkelstraße gestohlen. Der Zeitwert des 2007 erstmals zugelassenen Kleinwagens wurde auf rund 2.000 Euro beziffert. Vermutlich benutzten die Diebe den Originalschlüssel des Wagens. Diesen hatte der Besitzer vor einigen Tagen verloren und bis dato nicht wiedergefunden. (ju)

Verbotenes Symbol gesprüht

Zeit: 21.07.2022, 12:25 Uhr polizeibekannt
Ort: OT Gablenz

(2395) An die Außenwand eines Garagenkomplexes in der Straße Sachsenring haben Unbekannte ein schwarzes Hakenkreuz gesprüht. Das verbotene Symbol hatte eine Größe von etwa 1,40 Meter mal 1,30 Meter. Der Sachschaden wurde auf etwa 300 Euro geschätzt. Das Graffiti wurde noch am gleichen Tag beseitigt. Die Polizei ermittelt. (Js)

Kontrolliert und erwischt

Zeit: 22.07.2022, 04:15 Uhr
Ort: OT Zentrum

(2396) In der Gustav-Freytag-Straße kontrollierten am Freitag früh Polizisten den Fahrer (26) eines E-Rollers. Ein im Rahmen der Kontrolle durchgeführter Atemalkoholtest mit dem 26-Jährigen ergab einen Wert von 1,5 Promille. Für den deutschen Staatsangehörigen folgten eine Blutentnahme sowie eine Anzeige wegen Trunkenheit im Verkehr. (Kg)

Fahrradfahrerin nicht beachtet?

Zeit: 22.07.2022, 10:10 Uhr
Ort: OT Schloßchemnitz

(2397) Beim Auffahren von der Fritz-Matschke-Straße auf die bevorrechtigte Limbacher Straße kollidierte am Freitag der 43-jährige Fahrer eines Pkw Mercedes mit einer auf der Limbacher Straße fahrenden Fahrradfahrerin (70). Dabei erlitt die 70-Jährige leichte Verletzungen. Es entstand Sachschaden in Höhe von etwa 100 Euro. (Kg)

Alkoholisiert aufgefahren?

Zeit: 21.07.2022, 09:55 Uhr
Ort: OT Siegmar

(2398) Ein Pkw BMW und ein Pkw VW waren am Donnerstagvormittag in der Zwickauer Straße landwärts unterwegs. Als die VW-Fahrerin (27) verkehrsbedingt hielt,

fuhr der nachfolgende BMW-Fahrer (36) auf den VW. Es entstand Sachschaden an den Autos in Höhe von insgesamt etwa 3.000 Euro. Verletzt wurde niemand. Einem Arzt stellte sich der BMW-Fahrer dennoch vor – zur Blutentnahme. Ein mit ihm durchgeführter Atemalkoholtest ergab einen Wert von 1,28 Promille. Für den deutschen Staatsangehörigen folgten die Sicherstellung seines Führerscheines sowie eine Anzeige wegen Gefährdung des Straßenverkehrs. (Kg)

Auf Bremsende gefahren

Zeit: 21.07.2022, 18:20 Uhr
Ort: OT Schloßchemnitz

(2399) In der Altendorfer Straße fuhr am Donnerstagabend die 38-jährige Fahrerin eines Pkw Mercedes auf einen bremsenden Pkw Ford (Fahrerin: 55), wobei Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 3.000 Euro entstand. Beide Frauen blieben unverletzt. Die Mercedes-Fahrerin stellte sich dennoch einem Arzt vor – zur Blutentnahme. Ein mit der Frau durchgeführter Atemalkoholtest ergab einen Wert von 0,94 Promille. Für die deutsche Staatsangehörige folgten die Sicherstellung ihres Führerscheines sowie eine Anzeige wegen Gefährdung des Straßenverkehrs. (Kg)

Landkreis Mittelsachsen

Rucksack versucht zu entwenden – Zeugen gesucht

Zeit: 21.07.2022, 19:45 Uhr
Ort: Freiberg

(2400) Ein 55-Jähriger saß gestern auf einer Bank im Waldbad in der Grenzstraße und hatte seinen Rucksack neben sich abgelegt. Plötzlich kam ein Unbekannter mit einem Fahrrad von hinten angefahren, schnappte sich den Rucksack und fuhr davon. Eine Gruppe von drei Männern wurde auf das Geschehen aufmerksam und stoppte den Flüchtigen noch vor Verlassen des Waldbades kurzzeitig. Dabei verlor der Täter den entwendeten Rucksack. Wenig später konnte er sich trotzdem aus der Situation befreien und flüchten. Er wird wie folgt beschrieben: etwa 1,80 Meter groß, ca. 25 Jahre alt, hatte braun-blondes Haar und eine sportliche/muskulöse Figur. Er trug ein grünes Shirt sowie eine schwarze ¾-Hose.

Die Polizei hat die Ermittlungen aufgenommen und sucht Zeugen. Wer kennt die beschriebene Person oder kann weitere Angaben machen? Insbesondere werden die drei Männer gesucht, welche den Täter kurzzeitig stoppen konnten. Zeugen melden sich bitte im Polizeirevier Freiberg unter Telefon 03731 70-0. (Js)

Pkw und Fahrrad stießen zusammen

Zeit: 21.07.2022, 11:35 Uhr
Ort: Freiberg

(2401) In der Anton-Günther-Straße, auf Höhe der Brunnenstraße, kam es am Donnerstagmittag zu einem Zusammenstoß zwischen einem Pkw Peugeot (Fahrerin: 39) und einem Fahrradfahrer (20). Der 20-Jährige erlitt dabei leichte Verletzungen. An den Fahrzeugen entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 1.500 Euro. (Kg)

Hitlergruß bei Verkehrskontrolle gezeigt

Zeit: 22.07.2022, gegen 09:00 Uhr
Ort: Mittweida

(2402) Nach einer Verkehrskontrolle am heutigen Morgen wird gegen einen 44-Jährigen wegen Verwendens von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen sowie mehrerer Verkehrsverstöße ermittelt.

Ein Bürgerpolizist des Polizeireviers Mittweida hatte heute Morgen eine Rotlichtkontrolle an der Ampelanlage am Tzschirnerplatz durchgeführt. Dabei fiel ein Radfahrer auf, der bei Lichtzeichen „Rot“ an der Linksabbiegespur vorbei und über die Gegenfahrbahn auf die Zimmerstraße fuhr. Der Beamte stoppte den Radfahrer (44) daraufhin für eine Kontrolle. Dieser reagierte sehr ungehalten, sodass eine weitere Streife hinzugezogen wurde. Dennoch beruhigte sich der 44-Jährige nicht, sondern zeigte gegenüber den Beamten den Hitlergruß. Eine entsprechende Anzeige war die Folge. Doch damit nicht genug. Der Fahrradfahrer stand augenscheinlich unter Einfluss von Medikamenten oder berauschenden Mitteln. Aufgrund dieser Feststellung und der zuvor gezeigten Ausfallerscheinungen wurde eine Blutentnahme veranlasst und eine Anzeige wegen des Verdachts der Trunkenheit im Verkehr gefertigt. Der 44-Jährige wurde aufgrund seines Gesamtzustandes nach den polizeilichen Maßnahmen in ein Fachkrankenhaus gebracht. (ju)

Fahrradfahrerin nach Sturz verletzt

Zeit: 21.07.2022, 09:10 Uhr
Ort: Hainichen

(2403) In der Franz-Hübsch-Straße kam am Donnerstag eine Fahrradfahrerin (81) zu Sturz, wobei sie sich nach dem derzeitigen Kenntnisstand schwere Verletzungen zuzog. Sachschaden wurde keiner bekannt. (Kg)

Erzgebirgskreis

Flucht endete mit mehreren Anzeigen

Zeit: 21.07.2022, 19:55 Uhr
Ort: Grünhain-Beierfeld, OT Grünhain

(2404) Beamte des Polizeireviers Aue befanden sich gestern in der Auer Straße und wurden dabei auf ein vorbeifahrendes Pocketbike aufmerksam, da sich an diesem kein Kennzeichen befand. Die Polizisten entschlossen sich, dass Motorrad einer Kontrolle zu unterziehen und fuhren diesem hinterher. Als der Fahrer (39) dies bemerkte, beschleunigte er seine Maschine. Trotz Anhaltesignal „Stop Polizei“ und eingeschalteten Blaulicht setzte er seine Fahrt fort und flüchtete in Richtung des Freibades. Dort fuhr er über ein angrenzendes Feld auf die Lößnitzer Straße. Auf dieser setzte der Fahrer seine Flucht weiter Richtung Modellflugplatz fort, um letztlich wieder auf ein Feld zurück in Richtung Auer Straße zu fahren. Dabei geriet das Motorrad aber offenbar aufgrund eines Fahrfehlers ins Schlingern und kippte auf die Seite. Der Fahrer blieb unverletzt und konnte durch die Beamten gestellt werden. Angaben zu einem möglichen Sachschaden an dem Pocketbike Kayo liegen der Stabsstelle Kommunikation derzeit nicht vor.

Im weiteren Verlauf führten die Beamten sowohl einen Alkohol- als auch Drogenvortest mit dem 39-Jährigen durch. Dieser ergab einen Wert von 0,96 Promille bzw. reagierte positiv auf Amphetamine. Zudem war das Motorrad nicht zugelassen und der Fahrer nicht im Besitz einer gültigen Fahrerlaubnis. Neben einer Blutentnahme im Krankenhaus folgten für den deutschen Staatsangehörigen Anzeigen wegen Fahrens ohne Führerschein, Verstoßes gegen das Pflichtversicherungsgesetz, Fahrens unter dem Einfluss berauschender Mittel sowie Verstoßes gegen die 0,5 Promille-Grenze. Zudem wird wegen des Verdachts verbotener Kraftfahrzeugrennen ermittelt. (Js)

Frontalkollision

Zeit: 22.07.2022, 06:05 Uhr
Ort: Bockau

(2405) Die Bahnhofstraße aus Richtung B 283 in Richtung Hauptstraße befuhr am Freitag früh die 18-jährige Fahrerin eines Pkw Citroën. Nach einer Rechtskurve geriet der Citroën auf gerader Strecke nach links auf die Gegenfahrbahn, wo der Pkw frontal mit einem entgegenkommenden Sattelzug Mercedes (Fahrer: 36) kollidierte. Die 18-Jährige erlitt schwere Verletzungen, der Sattelzug-Fahrer wurde leicht verletzt. Es entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 33.000 Euro. Die Bahnhofstraße war für etwa zweieinhalb Stunden voll gesperrt. (Kg)

Vier Verletzte nach Parkplatzkollision

Zeit: 21.07.2022, 19:45 Uhr
Ort: Zschopau

(2406) Auf dem Parkplatz eines Einkaufsmarktes in der Chemnitzer Straße befuhren leicht versetzt voneinander ein Pkw Renault und ein Pkw VW eine Parkreihe, wobei der Renault-Fahrer (35) den falschen Fahrstreifen nutzte. Als der VW-Fahrer (24) links blinkte und nach links in eine Parklücke abbog, kam es zur Kollision mit dem Renault. Durch den Anstoß drehte sich der VW und kollidierte noch mit dem Heck eines parkenden Pkw Seat. Der Seat wiederum wurde durch den Anstoß über die Bordsteinkante gedrückt und stieß auf der angrenzenden Grünfläche mit einer dort stehenden Frau (20) zusammen, die stürzte.
Die 20-jährige Fußgängerin sowie eine im parkenden Seat auf dem Fahrersitz sitzende, gleichaltrige Frau wurden bei dem Unfall schwer verletzt. Die beiden Pkw-Fahrer erlitten leichte Verletzungen. Der bei dem Unfall an den drei Autos entstandene Sachschaden beziffert sich insgesamt auf etwa 13.000 Euro.
Es besteht der Verdacht verbotener Kraftfahrzeugrennen gegen den Renault- bzw. den VW-Fahrer. Die entsptrechenden Anzeigen wurden gefertigt. (Kg)